



Halong Bucht © lena_serditova - Fotolia

Höhepunkte von Vietnam und Kambodscha

UNESCO-Welterbe von der Halong Bucht bis zum Angkor Wat

Das geschäftige Vietnam mit seinen unverkennbar chinesischen Einflüssen begeistert mit Höhepunkten aus Kultur und Natur: von der Halong-Bucht (UNESCO-Weltnaturerbe) im Norden, über die Altstädte von Hoi An und Hué (beide UNESCO-Weltkulturerbe) im Zentralbereich, bis hin ins moderne Saigon/Ho-Chi-Minh-City und das weitverzweigte Mekong-Delta im Süden.

Auf dem Mekong, der Lebensader Südostasiens, erreichen wir Phnom Penh, die Hauptstadt Kambodschas. Die weitläufigen Tempelanlagen von Angkor sind weltberühmt – wir nehmen uns ausgiebig Zeit, um die beeindruckendsten Bauwerke kennenzulernen.

1. Tag: Wien/Graz - München - Singapur. Am Morgen Zuflüge nach München und Flug mit Singapore Airlines nach Singapur (ca. 12.05 - 07.00 Uhr).

2. Tag: Singapur - Hanoi. Weiterflug mit Singapore Airlines nach Hanoi (ca. 09.15 - 11.25 Uhr), der quirligen Hauptstadt Vietnams. Bereits im Jahr 1010 verlegte König Ly Thai To seinen Regierungssitz in die heute etwa 7 Mio. Einwohner zählende Metropole. Hanoi präsentiert sich in der Altstadt als faszinierende Stadt mit schöner Bausubstanz, prachtvollen alten Tempeln und Parks. Das Ganze ist durchsetzt von quirligem Leben, Suppenküchen und unzähligen Mopeds, die der Stadt ein besonderes Gepräge geben.

3. Tag: Hanoi. Ganztägige Stadtrundfahrt/-gang: Wir spazieren vom Ho Chí Minh-Mausoleum zur Einsäulen-Pagode und erkunden den schönen Literatur-Tempel sowie den altherwürdigen Quآن Thánh Tempel beim West-See. Entlang des Hoàn Kiem (oder Schwert-) Sees geht es zum Ngoc Son Tempel sowie durch die malerische Altstadt. Die Stadtrundfahrt wird mit einer Rikscha-Tour in der Altstadt abgeschlossen. Am Abend erleben wir das traditionelle Wasserpuppentheater.

4. Tag: Hanoi - Schifffahrt in der Halong-Bucht (UNESCO-Weltnaturerbe). Fahrt nach Halong, zur weltberühmten Bucht mit ca. 2000 kleinen, unbesiedelten Inseln. Wir besteigen eine moderne „Dschunke“ und fahren gemütlich durch die labyrinthische Inselwelt. Unterwegs statten wir der Titov Insel einen Besuch ab und können die Stufen zum

Aussichtsgipfel erklimmen. Übernachtung an Bord.

5. Tag: Halong - Hanoi - Đà Nẵng - Hoi An (UNESCO-Welterbe). Wir steigen in den Untergrund und besuchen Sung Sot - die „Überraschungsgrotte“. Gegen Mittag Ausschiffung und Rückfahrt nach Hanoi. Unterwegs besuchen wir nach Möglichkeit die Bút Tháp Pagode mit ihren ausdrucksstarken Holzfiguren. Transfer zum Flughafen Hanoi - kurzer Flug nach Đà Nẵng. Am späten Nachmittag erreichen wir Hoi An, das einen guten Eindruck einer alten Handelsstadt in Indochina vermittelt.

6. Tag: Hoi An - Ausflug My Son (UNESCO-Welterbe). Ab dem 16. Jh. war Hoi An unter dem alten Namen Faifo der Hauptumschlaghafen des Landes. Viele gut erhaltene Wohn- und Geschäftshäuser und Tempel aus dem 19. Jh. zeugen von dieser reichen Epoche - der Ort wirkt wie ein faszinierendes, lebendiges Museum. Auffallend ist der chinesische Einfluss in Architektur, Kunsthandwerk und Lackverarbeitung. Anschließend Ausflug nach My Son, religiöses Zentrum der Cham-Zeit vom 4. bis 12. Jh. Wir bewundern die fantastischen Überreste von mehr als 20 Tempeln, die aus rotem Ziegelstein errichtet wurden. Rückkehr nach Hoi An, das abends von Tausenden Lampions beleuchtet wird.

7. Tag: Hoi An - Đà Nẵng - ‚Goldene Brücke‘ - Hué (UNESCO-Welterbe). Am Morgen geht es zunächst zu den Marmorbergen, die mit versteckten Grotten und Tempeln überraschen. In Đà Nẵng besuchen wir das einzigartige Cham-Museum. Auf der Weiterfahrt statten wir der markanten ‚Goldenen Brücke‘ (die von überdimensionalen Händen getragen wird) einen Besuch ab und queren wir die Truong-Son-Berge, jene Klimascheide, die den subtropischen Norden vom tropischen Süden Vietnams trennt. Auf einer landschaftlich schönen Strecke entlang des Ho Chi Minh Pfades erreichen wir am Nachmittag Hué, wo wir das Kaisergrab von Minh Mang mit seinem Stelenpavillon sowie das reich verzierte Kaisergrab von Khai Dinh erkunden.

8. Tag: Hué - Saigon. Die Stadt Hué liegt reizvoll zwischen den Nin Binh Bergen und Reisfeldern am Parfum-Fluss. Hier schlägt das „buddhistische Herz“ des Landes. Bei einer Bootsfahrt erreichen wir die interessante Chùa Thiên Mu Pagode, die sich in prachtvoller Lage auf einem Felsvorsprung erhebt. Anschließend besuchen wir die Kaiserstadt aus dem 19. Jh., die von einem mehr als 11 km langen Mauerwall umgeben ist. Eine weitere Mauer und die Zitadelle schützten die Verbotene Purpurstadt, die noch viele Kostbarkeiten wie die Kaiserliche Bibliothek aufweisen kann. Transfer zum Flughafen und Flug nach Saigon.

9. Tag: Saigon. Das heutige Ho-Chi-Minh-City erhebt sich über einer alten Khmer Hafenstadt. Bei der Stadtrundfahrt besuchen wir den Zentralmarkt Ben Thanh, den alten Präsidentenpalast, die Kathedrale „Notre Dame“ und das sehenswerte Hauptpostamt. Am Nachmittag besuchen wir Cho Lon, die große Chinatown, und die reich verzierte Thiên Hau Pagode; außerdem statten wir dem Tempel des Jadekaisers einen Besuch ab - der schönste taoistische Tempel Vietnams. Am Abend Möglichkeit zur Auffahrt auf den Bitexco Financial Tower, den höchsten Wolkenkratzer von Saigon.

10. Tag: Saigon - Cái Bè: Bootsfahrt im Mekong Delta - Can Tho. Fahrt in das Mekong Delta nach Cái Bè, das seinen Reichtum den riesigen Obstplantagen und Reisfeldern im weitverzweigten Inselfsystem des Deltas verdankt. Eine Bootsfahrt führt uns durch das grandiose Flusssystem im Mekong Delta - auf einem Bauernhof erwartet uns ein Mittagessen. Gegen Abend erreichen wir die Stadt Can Tho inmitten des Deltas.

11. Tag: Can Tho - Schwimmender Markt in Cái Rang - Châu Đốc. Bootsfahrt zum schwimmenden Markt von Cái Rang, wo bereits am frühen Morgen ein geschäftiges Treiben herrscht. Auf dem Weg nach Châu Đốc bekommen wir Einblicke in das Alltagsleben der ländlichen Bevölkerung. Nachmittags Bootsfahrt zu einem Cham Dorf und Besichtigung der Tây An Pagode.

12. Tag: Châu Đốc - Phnom Penh. Am frühen Morgen Fahrt mit einem Schnellboot von Châu Đốc nach Phnom Penh, das wir gegen Mittag erreichen. Unterwegs werden die Grenzformalitäten erledigt. Am Nachmittag lernen wir die kambodschanische Hauptstadt kennen: Wir besichtigen den Königspalast mit der Silberpagode, bestaunen





1 Angkor Wat © Dmitry Rukhlenko - stock.adobe.com 2 Huế © stock.adobe.com

die Kulturschätze des Nationalmuseums, steigen auf den Hügel Phnom Penh und streifen durch den lebendigen Zentralmarkt.

13. - 15. Tag: Phnom Penh - Sambor Prey Kuk (UNESCO-Welterbe) - Siem Reap - Angkor (UNESCO-Welterbe). Auf der Überlandfahrt nach Siem Reap besuchen wir unterwegs die interessante Tempelstätte von Sambor Prey Kuk - um die 100 Tempel aus dem späten 6. Jh. liegen im Wald verstreut. Anschließend nehmen wir uns Zeit für die ausgiebige Erkundung von Angkor - die Ruinenstätte mit hinduistischen und buddhistischen Khmer-Tempeln (9. - 15. Jh.) ist eine der schönsten archäologischen Stätten weltweit. Wir besuchen die Hauptstadt Angkor Thom mit dem Bayon-Tempel, dessen 54 Türme jeweils vier lächelnde Gesichter des Bodhisattva Avalokiteshvara zeigen. Wir besichtigen im Angkor Wat die mehr als 700 m Flachreliefs der Außengalerie und die Tempeltürme, die den Bau perfektionieren. Angkor Wat ist das größte religiöse Bauwerk der Erde: ein riesiger Tempelkomplex als Teil der Stadt Angkor Thom. Gebaut wurde die Anlage im 12. Jh. als Abbild des himmlischen Kosmos in irdischen Maßstäben. Ein weiterer Punkt sind die Tempel der Roluos-Gruppe: Der Mebon-Tempel fasziniert ebenso wie der Ta Som-Tempel. Der schönste von ihnen, ein Juwel der Khmer-Architektur, ist der Banteay Srei Tempel. Außerdem Besuch des einzigartigen Tempels Beng Mealea, der noch größtenteils von Urwald überwachsen ist, des besonders schönen Klosters Ta Prohm sowie weiterer Tempelanlagen.

16. Tag: Tonle Sap - Siem Reap - Singapur. Bootsfahrt auf dem Tonle Sap, dem größten See Kambodschas, zu schwimmenden Dörfern. Anschließend Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Singapore Airlines nach Singapur (ca. 16.10 - 19.25 Uhr).

17. Tag: Singapur - München - Wien/Salzburg/Linz/Graz/Innsbruck/München bzw. München - Wien/Graz. Flug von Singapur nach München (ca. 00.25 - 06.40 Uhr) und weiter nach Wien (ca. 08.20 - 09.45 Uhr) bzw. nach Graz.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Hanoi	**** „The Q Hotel“ (zentral)
Halong	Schiff von „Indochina Sails“
Hội An	****Hotel „Thanh Binh Riverside“
Huế	**** „Eldora“ Hotel
Ho Chi Minh Stadt	****Hotel „Central Palace“ (zentral)
Cần Thơ	****Hotel „TTC Premium Cần Thơ“
Châu Đốc	****Hotel „Victoria Châu Đốc“
Phnom Penh	**** „Frangipani Palace“
Siem Reap	**** „Tara Angkor Hotel“



Kleingruppe bis max. 18 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, Schiff und **Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P FAVK
12.11. - 28.11.2024	ausgebucht	Rosa Hackl
20.11. - 06.12.2024		NN
17.01. - 02.02.2025	Tet-Fest	Mag. Leo Neumayer
19.02. - 07.03.2025		Mag. Enrico Gabriel

Flug ab Wien, Graz, München	€ 4.490,-
EZ-Zuschlag	€ 830,-
Aufpreis Premium Economy-Class (2 Strecken) ab € 1.200,-	
Aufpreis Business-Class ab € 4.200,-	

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Singapore Airlines über München und Singapur nach Hanoi und von Siem Reap über Singapur und München retour
- Inlandsflüge: Hanoi - Đà Nẵng, Huế - Saigon mit Vietnam Airlines
- Transfers u. Rundfahrt mit lokalen Bussen/Kleinbussen mit AC
- 13 Nächte in ****Hotels (jeweils Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- 1 Nacht am Schiff (Halong Bucht) in Zweibettkabinen mit Du/WC
- Halbpension: 2. Tag abends - 16. Tag morgens, am 6. und 14. Tag nur Frühstück; zusätzlich Mittagessen am 4. Tag
- Eintritte lt. Programm
- Bootsfahrten: Halong-Bucht, Parfum-Fluss, 3x im Mekong Delta und am Tonle Sap, Schnellboot von Châu Đốc nach Phnom Penh
- 1 Vis-à-Vis Reiseführer „Vietnam & Angkor“
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 465,-)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Einreise) sowie Visa für Vietnam und Kambodscha erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

NICHT INKLUDIERT

- Visum für Vietnam (derzeit USD 25,-) und Visum für Kambodscha (derzeit USD 37,-), jeweils an der Grenze erhältlich und zu bezahlen.

HINWEIS - TET-FEST: Wir reisen beim 3. Termin genau in der Vorbereitungszeit für Neujahr - in Vietnam Tet-Fest genannt: Millionen von Blumenstöcken in Gelb (Glücksfarbe) und Rot schmücken die Städte und historischen Stätten.



Vietnam
Kambodscha